



Bezahlt wird in Dollar
1 \$ = 100 Cent

USA

DAS BRAUCHT MAN FÜR DIE EINREISE

Erwachsene Die Einreise erfolgt mit Reisepass. Für Staatsangehörige von Ländern, die am U.S.-Visa-Waiver-Programm teilnehmen (darunter Deutschland, Österreich und Schweiz), ist die Einreise ohne Visum möglich. Die ESTA-Registrierung (21 \$) rechtzeitig vor der Reise ist jedoch unabdingbar esta.cbp.dhs.gov. Falls es dabei zu Problemen kommt, muss dennoch ein Visum beantragt werden, was zusätzliche Zeit in Anspruch nimmt. Bei der Einreise sind gültige Rück- oder Weiterflugtickets vorzuweisen. Über die Einreise entscheidet letztlich jedoch der zuständige Grenzbeamte. Eine Kreditkarte ist für eine USA-Reise nahezu unverzichtbar.

Kinder Einreise nur mit Reisepass (e-Pass) und gültiger ESTA-Registrierung.

Haustiere Für die Einreise mit Tieren sind in den unterschiedlichen Bundesstaaten verschiedene Bedingungen zu erfüllen. Daher sollte man sich vorab beim U. S. Customs and Border Protection help.cbp.gov/s/article/Article-55?language=en_US oder dem U. S. Department of Agriculture's USDA aphis.usda.gov/aphis/pet-travel/interstate-pet-travel über die regionalen aktuellen Bestimmungen informieren.

Kraftfahrzeug Der nationale Führerschein ist mitzuführen, ein internationaler Führerschein wird aber zusätzlich empfohlen, in vielen Bundesstaaten ist er Pflicht.

Einreisebestimmungen Unter auswaertiges-amt.de erhalten Sie aktuelle Informationen zu den COVID-19-Bestimmungen und weitere Reise- und Sicherheitshinweise.

WICHTIGE VERKEHRSBESTIMMUNGEN

- Die Verkehrsbestimmungen können je nach Bundesstaat abweichen. Man sollte sich also vor Einreise in den jeweiligen Staat mit den dort gültigen Regeln vertraut machen.
- Der maximale Blutalkoholgehalt darf theoretisch bis 0,8 Promille erreichen. Praktisch ist aber das Fahren unter Alkoholeinfluss verboten, sodass man sich besser an einem absoluten Alkoholverbot orientiert. Für Fahranfänger und Fahrer unter 21 Jahre gilt ohnehin die Grenze von 0,0 Promille. Angebrochene Alkoholika dürfen nur im Koffer-, niemals im Fahrgastraum transportiert werden; Fahrer unter 21 Jahre dürfen überhaupt keine Alkoholika transportieren.
- Rauchen ist in Fahrzeugen mit minderjährigen Insassen verboten.
- In den meisten Bundesstaaten muss ganztäglich das Abblendlicht eingeschaltet sein.
- Vor unübersichtlichen Stellen, vor Kreuzungen, Kurven und Kuppen darf nicht überholt werden.
- Wenn kein Schild etwas anderes signalisiert, darf an roten Ampeln nach einem vollständigen Stopp vorsichtig rechts abgebogen werden.

- Auf Fernstraßen darf man nicht am Straßenrand parken, es sei denn, Schilder weisen Parkmöglichkeiten aus.
- Parkverbote sind mit farbigen Schildern ausgewiesen (blau = Behindertenparkplatz; rot = absolutes Halteverbot; grün = Kurzparker; weiß = 5 Min. Parken während der Öffnungszeiten; gelb-schwarz: Ladezone, Fahrer muss beim Fahrzeug bleiben)
- Unfälle müssen der Polizei gemeldet werden, auch sollte der Autovermieter in Kenntnis gesetzt werden.
- Bei Verkehrskontrollen muss man immer im Auto sitzen bleiben. Das Fenster ist zu öffnen, die Hände sind am Lenkrad zu belassen.
- Haltende Schulbusse mit Warnblinker dürfen von keiner Fahrtrichtung aus passiert werden.
- Warnwesten, Verbandszeug und Feuerlöscher sollten mitgeführt werden.
- Auch für die Sicherung und Beförderung von Kindern gelten je nach Bundesstaat unterschiedliche Regelungen. Überall müssen jedoch in den USA genehmigte Kindersitze (nach den Standards der NHTSA) verwendet werden. Weitere Informationen finden sich unter ihs.org/topics/child-safety.

STRASSEN BENUTZUNGSGEBÜHREN

Die Highways sind grundsätzlich gebührenfrei, an manchen Abschnitten fällt jedoch Maut an, häufig in der Nähe großer Städte. Die Gebühren betragen zwischen 1 und 5 Cent pro Meile. Die Gebühren werden bar oder mit Karte bezahlt.

In Florida wird die Maut elektronisch über den „Sun Pass“ entrichtet (Informationen unter sunpass.com). Auch auf der Golden Gate Bridge wird die Maut elektronisch abgerechnet (Informationen unter golden-gate.org). Auch auf anderen Brücken oder für Tunnel können Gebühren anfallen. Mit dem Autovermieter sollte vorab geklärt werden, wie die Bezahlung der Mautgebühren organisiert ist. In New York City soll demnächst eine City-Maut eingeführt werden.



Wichtige Telefonnummern

Rettungsdienst **911** Polizei **911**

Feuerwehr **911**

Von den USA nach Deutschland **+49**

Von Deutschland in die USA **+1**

Deutsche Vertretung **+1202 298 4000**

HÖCHSTGESCHWINDIGKEITEN

Innerorts 25–30 mph (Meilen pro Stunde; 1 mph = 1,609 km/h), je nach Beschilderung (vor Schulen etwa 15 mph)

Außerorts 55–85 mph

Die Beschilderung ist jeweils sorgfältig zu beachten, bei Verstößen drohen hohe Strafen.

WISSENSWERTES ZUM THEMA TANKEN

Tankmöglichkeiten

- Viele Tankstellen sind rund um die Uhr geöffnet. Allerdings ist eine wachsende Zahl von Tankstellen unbemannt, sodass direkt an den Zapfsäulen bezahlt werden muss. Dabei wird häufig die Eingabe eines „Zip-Codes“ verlangt, was aber in der Regel nur mit amerikanischen Kreditkarten funktioniert. In diesem Fall muss die Kreditkarte vorab an der Kasse hinterlegt oder in bar bezahlt werden. Manchmal kann man auch für die Nutzung in den USA freigeschaltete Maestro-Karten nutzen.
- In dünn besiedelten Gebieten und vor der Einfahrt in Nationalparks ist das Wahrnehmen von Tankgelegenheiten ratsam.

Im Land verfügbare Kraftstoffarten

- Bleifrei (regular gas/unleaded gas), Bleifrei Super (mid-grade gas/plus gas), Bleifrei Super Plus (premium gas/supreme gas).
- CNG (Natural Gas vehicle/NGV) und LPG (Propane) sind erhältlich (ACME-Adapter benötigt).